

WERNER, Johann (nannte sich WARNER), lutherischer Bauer und schwedischer Feldprophet, * 1598, † nach 1669. — Werner war ein wohlhabender Bauer in Bockendorf (Sachsen). 1629 hatte er während einer schweren Krankheit mehrere Visionen. Dies wurde der Beginn seiner Karriere als Prophet. 1632 nahmen ihn kaiserliche Truppen, die durch sein Heimatdorf marschierten, gefangen. Nach einem halben Jahr, das er teilweise in Schlesien verbracht hatte, wurde er freigelassen. Danach lebte er, zumindest zeitweise, in Herzberg im nördlichen Sachsen. Mehrere seiner Prophezeiungen über die Kriegereignisse sollen in Erfüllung gegangen sein. W. nannte sich „Warner“ um zu unterstreichen, was er als seine Aufgabe ansah: die Lutheraner zu warnen. Darum wandte er sich an geistliche, weltliche und militärische Autoritäten, doch publizierte er noch keine Schriften. Von 1636 bis zum Kriegsende zog er mit dem Hauptquartier der schwedischen Armee durch das Heilige Römische Reich. In zeitgenössischen Quellen wird er – sicherlich zutreffend – als schwedischer Feldprophet bezeichnet. Nach dem Westfälischen Frieden, der ihn enttäuschte, blieb W. den Schweden treu. So folgte er beispielsweise Karl X. Gustav auf dessen Feldzug gegen Polen 1655/56. Am 1. August 1665 bewilligte der schwedische Reichsrat ihm eine jährliche Pension von 200 Reichstalern. Das letzte Lebenszeichen ist bisher ein Brief W.s vom 25. Februar 1669. — In Stettin traf W. 1638 auf den Generalsuperintendenten Jacob Fabricius, der ihn förderte. Wahrscheinlich erschien hier auch W.s erste Schrift. W.s Schriften führten in den 1640er Jahren zu einer jahrelangen theologischen Debatte über den Wert von Visionen. Hauptkontrahenten waren dabei Fabricius und der Lübecker Pastor Jacob Stolterfoht.

Portrait: Ein Kupferstich nach einem 1644 entstandenen Gemälde in THEATRVM EVROPÆVM [...], Bd. 4, Frankfurt/M. ²1648, S. 638.

Werke: [S]elbst eigene Beschreibung etzlicher VISIONEN, Welche jhm sind von Gott / wegen des Zustandes der Lutherischen Kirchen vnd jhrer Widerwertigen / jinnerhalb Neun Jahren / gezeiget worden [...], o. O. 1638 (weitere Auflagen im selben Jahr u. 1639, 1642); Gründliche Wahrhafftige vnd Glaubwürdige [sic] COPIA, Das ist: Kurtzer EXTRACT oder Außzug Viererley Sende Schreiben / Welche der von GOTT Außgerüstete Bawr auß Meissen /

Johann Warner [...] hat abgehen lassen, o. O. 1640; [A]bermalige Öffentliche Schrift vnd Weissagung / von denen theils schon für Augenschwebenden / theils instehenden Veränderungen deß Heiligen Römischen Reichs / vnd außbrechung der Evangelischen Lutherischen Religion in alle Ende der Erden, o. O. 1641 (weitere Auflagen 1641, 1644, 1645); Vierzehne schöne Trostreiche vnd sehr denckwürdige VISIONES [...], Trawmünde [fingiert] 1641 (weitere Auflagen 1642, 1643); Schwan=Gesang: Der da in sich begreiff vier Theile [...], o. O. 1642 (eine weitere Aufl. im selben Jahr); Copia Schreibens de Dato 20/30 Octob. dieses 1642. Jahrs. So Johann Werner außm Hauptquartier vor Leipzig, drey Tag vor dem Treffen an Ihr Excellencia Herrn Leonhardt Torstensohn abgehen lassen, o. O. 1642; Extract auß Johan Werners Schreiben sub dato den 26. Octobr. 1642. So er nach gehaltener Schlacht, welche Sontags den 23. Oct. A. unnd 2. Novembr. Newen Calenders dieses lauffenden 1642 Jahrs, im Breytenfelt bey Leipzig, geschehen, gethan, in welchem zuvernemen, warumb solche Schlacht allda: und nit in Thüringen wie in seinem ersten Tractätlein gedacht worden geschehen sey, o. O. 1642; Dennoch wahre Unschuld, In gegenwärtiger seiner Ersten Defension Schrift wieder das Sophistische Läster Buch [...] D. Tobiae Wagners [...], o. O. 1646; Andere Defension Schrift. Worinnen er D. Arnoldi Mengerings [...] Unrechtmässigem [...] Urtheil von seinem Extraordinar-Beruff und Göttlichen Visionen gebührlich begegnet, o. O. 1648; Warnung an einen in Hamburg, sub dato 22. Februarij deß Jahr 1645. Das er sich von D. Lutheri einig selig machender Lehre nicht zur Schwärmerey wolle verführen lassen, sondern vom ewigen Evangelio [...] recht halten, o. O. 1648; Wahrhaffte / getroste / ohnaussenbleibende / einfältige ANTWORT / auff D. Tobiaë Wagners / Superintendenten zu Eßlingen / neue / vnnöthige / vnverschuldete / vnter dem eiteln Nahmen einer EHRENRETTVNG Des Bedenckens über seine Visionen vorm Jahr herauß gegebene / vnd seiner Defendirtten dennoch wahren Vnschuldts entgegengesetzte Hudeley / vnd zugenötigte / falschergwöhnische Larvenschrift [...], o. O. 1649; [C]urieuse Prophezeyung / Welche er Im Jahr 1641. d. 19. April. Von dem gantzen Römisch. Reiche und insonderheit Von Ihro Czarisch. Majestät Hause und der itzo aufm Tapet seyenden Mariage mit einer teutschen Fürstinn gestellet [...] Nebst einer Nachricht Von dem Leben dieses Johann Warners [...], Cosmopolis 1721;

Handschriftliche schwed. Übersetzungen in der UB Uppsala, teilweise nur in Auszügen: K 38; Nordin 1209, fol. 156r-207v; T 250, S. 1-18.

Lit.: Klöckner, [F.]: Johann Werner, der Bockendorfer Prophet. Eine geschichtliche Studie, Artikelserie in: Sonntagsblatt zum „Hainichener Anzeiger“ 1923/24; — Haase, R.: Das Problem des Chiliasmus und der Dreißigjährige Krieg (Diss. Leipzig), Leipzig 1933; — Bornkamm, H.: Werner, Johannes, in: RGG, Bd. 6, Tübingen ³1962, Sp. 1643f.; — Laasonen, P.: Die Anfänge des Chiliasmus im Norden, in: Pietismus und Neuzeit 19 (1993), 19-45; — Kaufmann, T.: Dreißigjähriger Krieg und Westfälischer Friede. Kirchengeschichtliche Studien zur lutherischen Konfessionskultur, Tübingen 1998; — Nordström, J.: Den svenske fältprofeten. En bortglömd gestalt från 30-åriga krigets dagar, hg. v. J. Beyer, in: Personhistorisk tidskrift 99 (2003), 5-16; — Schneider, H.: Werner, Johannes, in: RGG, Bd. 8, Tübingen ⁴2005, Sp. 1465f.; — Berg, H.: Military occupation under the eyes of the Lord. Studies in Erfurt during the Thirty Years War, Göttingen 2010; — Strom, J.: Jacob Fabricius, Friedrich Breckling und die Debatte um Visionen und neue Offenbarungen, in: Wolfgang Breul, Marcus Meier u. Lothar Vogel (Hgg.): Der radikale Pietismus. Perspektiven der Forschung, Göttingen 2010, 249-269 — Beyer, J.: Lay prophets in Lutheran Europe (c. 1550-1700), Leiden u. Boston (im Druck).

Jürgen Beyer